

GELD UND KREDIT

FACHSERIE

9

Reihe 1

Boden- und Kommunalkreditinstitute

**März
und 1. Vierteljahr 1979**

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2090100 — 79103

Erschienen im August 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,50

Inhalt

T e x t t e i l		Seite
1	Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Boden- und Kommunal- kreditinstitute	5
2	Boden- und Kommunalkreditinstitute März und 1. Vj 1979	
2.1	Gesamtbild	8
3	Passivgeschäft	
3.1	Neugeschäft	9
3.2	Altgeschäft	9
3.3	Gesamtverbindlichkeiten	9
4	Aktivgeschäft	
4.1	Neuausleihungen	9
4.2	Darlehensbestand	9
5	Deckung von Schuldverschreibungen	9
 T a b e l l e n t e i l		
1	Wichtigste Ergebnisse des Passivgeschäfts	
1.1	Deckungspflichtige Schuldverschreibungen	11
1.2	Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen	11
1.3	Zusätzliche Finanzierungsmittel	12
2	Wichtigste Ergebnisse des Aktivgeschäfts	
2.1	Neuausleihungen	12
2.2	Bestandsveränderungen der Darlehen	13
2.3	Darlehensbestand	13
3	Erstabsatz (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
3.1	Nach Art der Wertpapiere März 1979	14
3.2	Nach Institutsgruppen März 1979	14
3.3	Nach Art der Wertpapiere 1. Vj 1979	15
3.4	Nach Institutsgruppen 1. Vj 1979	15
4	Tilgung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
4.1	Nach Art der Wertpapiere März 1979	16
4.2	Nach Institutsgruppen März 1979	16
4.3	Nach Art der Wertpapiere 1. Vj 1979	18
4.4	Nach Institutsgruppen 1. Vj 1979	18
5	Umlaufveränderung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
5.1	Nach Art der Wertpapiere März 1979	20
5.2	Nach Institutsgruppen März 1979	20
5.3	Nach Art der Wertpapiere 1. Vj 1979	22
5.4	Nach Institutsgruppen 1. Vj 1979	22
6	Umlauf (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
6.1	Nach Art der Wertpapiere März 1979	24
6.2	Nach Institutsgruppen März 1979	24
7	Namensschuldverschreibungen nach Art der Wertpapiere und Institutsgruppen	
7.1	Erstabsatz März 1979	26
7.2	Tilgung März 1979	26
7.3	Umlaufveränderung März 1979	27
7.4	Umlauf März 1979	27
8	Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen März 1979	28
8.1	Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen 1. Vj 1979	29
9	Bestand der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen März 1979	30
10	Neuausleihungen März 1979	31
10.1	Neuausleihungen 1. Vj 1979	32
11	Bestandsveränderung der Darlehen März 1979	33
11.1	Bestandsveränderung der Darlehen 1. Vj 1979	34
12	Darlehensbestand März 1979	35
13	Umlauf an Altschuldverschreibungen	36
14	Umlauf und Deckung der deckungspflichtigen Schuldverschreibungen (Neu- und Altgeschäft)	36
 A n h a n g		
1	Verzeichnis der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute	37
	Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.	

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der
Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der
Boden- und Kommunalkreditinstitute

Berichtende Institute

Alle unter das Hypothekendarlehengesetz, das Pfandbriefgesetz und das Schiffsdarlehengesetz fallenden Institute sowie die Landwirtschaftliche Rentenbank, die Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank und einige andere Institute, die das längerfristige Realkreditgeschäft betreiben.

Neugeschäft

Nach dem 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

Altgeschäft

Bis zum 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altspargesetzes ausgegebenen Altsparschuldverschreibungen.

Hypothekendarlehenpfandbriefe

Pfandbriefe, die gemäß § 6 des Hypothekendarlehengesetzes sowie gemäß §§ 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes aufgrund gewährter Realkredite (gegen Hypothekendarlehen, Grund- und Rentenschulden) ausgegeben worden sind. Hierzu gehören auch die von der Deutschen Landesrentenbank (jetzt: Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank) ausgegebenen Landesrentenbriefe (§ 11 Pfandbriefgesetz).

Schiffsdarlehenspfandbriefe

Nach § 6 des Schiffsdarlehengesetzes aufgrund gewährter Schiffsdarlehenspfandbriefe ausgegebene Schuldverschreibungen.

Kommunalobligationen (-schuldverschreibungen)

Von privaten Hypothekendarlehenbanken (gemäß § 41 Hypothekendarlehengesetz) und von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (gemäß § 8 Pfandbriefgesetz) aufgrund von gewährten Kommunaldarlehen unter der Bezeichnung "Kommunalobligation" oder "Kommunalschuldverschreibungen" ausgegebene Schuldverschreibungen. Ferner unter anderen Bezeichnungen gegen Kommunaldarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen, wenn sie die gesetzlichen Voraussetzungen (alte und neue Fassung des Pfandbriefgesetzes) erfüllen oder der Bezeichnung der

Zusatz "Ausgegeben nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten" beigefügt ist.

Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Schuldverschreibungen (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.) der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditbank (jetzt: Bayerische Landesbank - Girozentrale); diese Schuldtitel, die früher bei den Kommunalobligationen mit-erfaßt waren, werden erst seit 1963 gesondert ausgewiesen.

Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen und andere Schuldtitel)

Diese Schuldtitel werden vorwiegend von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (meist Landesbanken - Girozentralen) sowie von privaten Hypothekendarlehenbanken gemäß § 5 Abs. 1 Ziff. 4c des Hypothekendarlehengesetzes ausgegeben.

Umlaufveränderung und Umlauf von Schuldverschreibungen

Bruttoabsatz

Unter Bruttoabsatz wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat verkauft (untergebracht, abgesetzt) worden sind. Hierzu gehören: erstmals verkaufte Neuemissionen, Verkäufe solcher Schuldverschreibungen, die vorher - z.B. zu Kursstützungszwecken - angekauft worden sind (Wiederverkäufe) einschl. Wiederverkäufe solcher Stücke, die dem Treuhänder vorher zur zeitweiligen Verwahrung übergeben worden waren, sowie im voraus verkaufte Schuldverschreibungen, wenn die Papiere aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt bzw. ausgehändigt worden sind, deren Gegenwert aber bereits eingezahlt wurde (Vorverkäufe).

Erstabsatz

Unter Erstabsatz wird der Nominalbetrag aller im Berichtsmonat erstmals verkauften neu aufgelegten Wertpapiere einschließlich

der Vorverkäufe (also der Zugang ohne Wiederverkäufe) nachgewiesen.

Rückkäufe

Unter Rückkäufe wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat getilgt, aufgrund einer Auslösung eingelöst oder zu Kursstützungs- bzw. anderen Zwecken zurückgekauft worden sind.

Tilgung

Als getilgt gelten Schuldverschreibungen, die endgültig aus dem Verkehr gezogen, für kraftlos erklärt, entwertet, vernichtet oder dem Treuhänder zur Vernichtung übergeben worden sind. In die Tilgung einbezogen werden auch solche Stücke, die dem Treuhänder zur zeitweiligen Verwahrung übergeben wurden. Ausgeloste oder gekündigte aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke zählen noch zum Umlauf und gelten nicht als getilgt.

Umlauf (Nettoumlauf)

Als Umlauf (Nettoumlauf) wird hier der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats tatsächlich umlaufenden Schuldverschreibungen ohne die im Eigenbestand befindlichen Stücke eigener Emissionen ausgewiesen, jedoch einschl. der vorverkauften Stücke (siehe Vorverkäufe) und der Verkäufe, bei denen die Ausgabe effektiver Stücke unterbleibt (Giro-sammeldepote, Schuldbuchforderungen mit und ohne Umtauschrecht in Schuldverschreibungen). Ausgeloste oder gekündigte, aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke, zählen noch zum Umlauf.

Deckungspflichtiger Umlauf

Hierunter wird der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen angegeben, der nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. den Satzungen gedeckt sein muß. Vom Nettoumlauf unterscheidet sich der deckungspflichtige Umlauf dadurch, daß hier auch die im Eigenbestand der Institute vorhandenen Schuldverschreibungen enthalten sind und von den vorverkauften Stücken nur solche in den deckungspflichtigen Umlauf einbezogen werden, für die dem Gläubiger vom Treuhänder unterschriebene Interimsscheine ausgehändigt worden sind.

Gewährte Darlehen (Neu- und Altgeschäft):

Ausgewiesen werden hier am 1. Januar 1969 die bis zum und nach dem 20.6.1948 von den Boden- und Kommunalkreditinstituten gewährten Deckungsdarlehen, die übrigen Darlehen und die durchlaufenden Kredite (bis 31.12.1968 nur Neugeschäft). Erfasst werden der Bestand der Darlehen und der durchlaufenden Kredite am Ende des Berichtsmonats und die im Laufe des Berichtsmonats ausgetragenen Darlehen sowie durchlaufenden Kredite. Der Bestand der Darlehen aus dem Altgeschäft (bis zum 20.6.1948 gewährte Darlehen) wird nur alle 5 Jahre (erstmalig nach dem Stand vom 31.12.1968) gesondert ausgewiesen.

Deckungsdarlehen

sind die zur Deckung von Schuldverschreibungen verwendeten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Übrige Darlehen

sind die aus aufgenommenen oder eigenen Mitteln gewährten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Durchlaufende Kredite

sind die in eigenem Namen jedoch für fremde Rechnung gewährten Kredite (Verwaltungskredite, das sind die für fremde Rechnung und im fremden Namen gewährten Kredite, werden nicht erfasst).

Hypothekarkredite

Alle echten (langfristigen) Hypothekendarlehen, bei denen die Sicherung in erster Linie in dem belasteten Grundstück besteht sowie Grund- und Rentenschulden, sofern sie als Sicherung für einen echten langfristigen Realkredit im Grundbuch eingetragen worden sind. Die Zuordnung der Hypothekarkredite zu den einzelnen Arten von Grundstücken richtet sich grundsätzlich nach der Art des belasteten Objekts, d.h. nach dem Zweck, für den das belastete Grundstück ganz oder überwiegend (mehr als 50 % der Raumfläche) genutzt wird.

Wohnbaudarlehen insgesamt

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke, kommunalverbürgte Hypothekarkredite auf Wohn-

grundstücke und "Sonstige Darlehen" für Wohnungsbauten.

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke

Zu Wohngrundstücken zählen alle Grundstücke, die ganz oder überwiegend für Wohnzwecke genutzt werden. Die bisherige Unterscheidung zwischen Wohnungsneubauten und Altbauten entfällt. Die bis Ende 1968 bei den "Sonstigen Grundstücken" ausgewiesenen Hypothekarkredite auf städtische (Wohnungs-) Altbauten werden ab 1.1.1969 bei "Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke" mit ausgewiesen.

Hypothekarkredite auf andere Grundstücke

Gewerblich und landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich oder gärtnerisch) genutzte Grundstücke sowie sonstige Grundstücke (z.B. Kirchen Theater, Sporthallen, Altersheime, Dorfgemeinschaftshäuser).

Kommunalدارlehen

Hierzu zählen: Alle gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Hypothekenbankgesetz, § 8 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 3 Pfandbriefgesetz und § 5 Abs. 1 Nr. 1 Schiffsbankgesetz an inländische Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts oder an zwischenstaatliche Einrichtungen unmittelbar oder gegen Übernahme der Gewährleistung durch eine solche Körperschaft, Anstalt oder Einrichtung sog. kommunalverbürgte Darlehen bzw. Hypotheken), an Dritte gewährte Darlehen.

Reine Kommunalدارlehen

Darlehen, die unmittelbar an Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts (einschl. der durch Rechtsverordnung inländischen Körperschaften oder Anstalten gleichgestellten zwischenstaatlichen Einrichtungen) gewährt werden.

2.1 Gesamtbild

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute emittierten im März 1979 mit insgesamt 7,43 Mrd. DM weniger Schuldverschreibungen als im Februar 1979 (8,20 Mrd. DM). Im 1. Vierteljahr 1979 wurde jedoch aufgrund der guten Absatzergebnisse der beiden Vormonate die bisherige höchste vierteljährliche Emission des 1. Quartals 1978 (22,64 Mrd. DM) mit 25,08 Mrd. DM noch erheblich übertroffen.

Im Aktivgeschäft wurden im März 1979 neue Darlehen in Höhe von 8,70 Mrd. DM ausbezahlt. Zwar war dies die bisher höchste monatliche Darlehensgewährung in den ersten 3 Monaten des Jahres 1979, die Neuausleihungen des gesamten 1. Vierteljahres 1979 lagen jedoch insgesamt mit 23,11 Mrd. DM weit unter der Höchstausleihung des 4. Quartals 1978 (28,10 Mrd. DM).

Passiv- und Aktivgeschäft

Mrd. DM

Gegenstand	März	1. Vj.	1. Vj.
	1979		1978
Schuldverschreibungen			
deckungspflichtige			
Erstabsatz	5 803	19 370	19 502
Tilgung	1 867	6 354	4 227
Umlaufveränderung	+ 3 415	+ 11 588	+ 13 637
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	330 255	330 255	296 020
nicht deckungspflichtige			
Erstabsatz	1 627	5 711	3 141
Tilgung	824	2 447	2 585
Umlaufveränderung	+ 679	+ 3 132	+ 441
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	43 493	43 493	39 418
Zusätzliche Finanzierungsmittel ^{1) 2)}			
Bestandsveränderung	+ 1 344	+ 4 470	+ 3 866
Bestand am Ende des Berichtszeitraums	102 262	102 262	88 830
Neuausleihungen ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	6 834	18 391	19 857
Kreditinstitute	1 866	4 713	6 407
Bestandsveränderung ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	+ 3 866	+ 8 916	+ 12 061
Kreditinstitute	+ 1 462	+ 3 641	+ 4 354
Darlehensbestand am Ende des Berichtszeitraums ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	395 279	395 279	359 412
Kreditinstitute	66 647	66 647	52 919

1) Gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen sowie gegen sonstige und ohne Sicherheiten.

2) Einschl. durchlaufender Kredite.

3 Passivgeschäft

3.1 Neugeschäft

Deckungspflichtige Schuldverschreibungen wurden im März 1979 in Höhe von 5,80 Mrd. DM emittiert (Februar 1979: 6,03 Mrd. DM). Unter Berücksichtigung der Tilgungen (1,87 Mrd. DM) und der Rückkäufe in den Eigenbestand von per Saldo 0,52 Mrd. DM hat sich der Nettoabsatz um 3,42 Mrd. DM - gegenüber 3,25 Mrd. DM im Vormonat - erhöht.

Im gesamten 1. Vierteljahr 1979 wurden 19,37 Mrd. DM erstmals abgesetzt (4. Vierteljahr 1978: 15,12 Mrd. DM), darunter 14,43 Mrd. DM Kommunalobligationen und 4,50 Mrd. DM Hypothekenpfandbriefe. Der Nettoabsatz belief sich dabei auf 11,59 Mrd. DM, nachdem 6,35 Mrd. DM getilgt und per Saldo 1,43 Mrd. DM in den Eigenbestand zurückgekauft worden waren. Der Umlauf stieg damit auf 330,26 Mrd. DM.

Der Erstabsatz nicht deckungspflichtiger Schuldverschreibungen belief sich im März 1979 auf 1,63 Mrd. DM (Vormonat: 2,18 Mrd. DM) und im 1. Vierteljahr auf 5,71 Mrd. DM. Bei 2,45 Mrd. DM Tilgungen und einer Zunahme des Eigenbestandes um 0,13 Mrd. DM erhöhte sich der Umlauf vom 1. Januar bis 31. März 1979 um 3,13 Mrd. DM auf 43,49 Mrd. DM.

Darüber hinaus wurden im März 1979 1,34 Mrd. DM und im 1. Vierteljahr 1979 4,47 Mrd. DM an zusätzlichen Finanzierungsmitteln in Anspruch genommen (4. Vierteljahr 1978: 3,79 Mrd. DM). Der Bestand stieg auf 102,26 Mrd. DM, davon entfielen 74,68 Mrd. DM auf aufgenommene Darlehen und 27,58 Mrd. DM auf durchlaufende Kredite.

3.2 Altgeschäft

An Verbindlichkeiten aus dem Altgeschäft (vor dem 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen) wurde Ende März 1979 noch ein Bestand von 656 Mill. DM nachgewiesen.

3.3 Gesamtverbindlichkeiten

Die Gesamtverbindlichkeiten der Boden- und Kommunalkreditinstitute aus deckungs- und nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen des Alt- und Neugeschäfts sowie aus

zusätzlichen Finanzierungsmitteln erhöhten sich im 1. Vierteljahr 1979 um 19,19 Mrd. DM auf 476,67 Mrd. DM. Ohne die von anderen Realkreditinstituten aufgenommenen Darlehen (12,53 Mrd. DM) beliefen sich die Gesamtverbindlichkeiten auf 464,14 Mrd. DM.

4 Aktivgeschäft

4.1 Neuausleihungen

Von den Neuausleihungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute im März 1979 in Höhe von 8,70 Mrd. DM wurden 6,83 Mrd. DM an Nichtbanken und 1,87 Mrd. DM an Kreditinstitute vergeben. Von den 23,11 Mrd. DM im ganzen 1. Vierteljahr gewährten Darlehen waren 18,39 Mrd. DM für Nichtbanken - darunter 11,03 Mrd. DM an "reinen" Kommunalدارlehen und 3,95 Mrd. DM für den Wohnungsbau - und 4,71 Mrd. DM für Kreditinstitute bestimmt.

4.2 Darlehensbestand

Der Gesamtbestand der von den Realkreditinstituten gewährten Darlehen stieg - unter Berücksichtigung der plan- und außerplanmäßigen Tilgungen - im März 1979 um 5,33 Mrd. DM, im 1. Vierteljahr um 12,56 Mrd. DM auf insgesamt 461,93 Mrd. DM zum 31. März 1979. Dabei betrug der Darlehensbestand gegenüber Nichtbanken 395,28 Mrd. DM - darunter 172,12 Mrd. DM "reine Kommunalدارlehen und 128,36 Mrd. DM Wohnbaudarlehen - und 66,65 Mrd. DM gegenüber Kreditinstituten. Ohne Berücksichtigung der Darlehen an andere Realkreditinstitute (12,53 Mrd. DM) belief sich das bereinigte Darlehensvolumen auf 449,40 Mrd. DM.

5 Deckung von Schuldverschreibungen

Die vom Statistischen Bundesamt ermittelten Beträge über Umlauf und Deckung aller Schuldverschreibungen der einzelnen Boden- und Kommunalkreditinstitute nach dem Stand vom 31. März 1979 zeigten bei keinem der Kreditinstitute eine Unterdeckung. Der Nachweis darüber erscheint im Bundesanzeiger.

Der gesamte deckungspflichtige Umlauf an Hypothekenpfandbriefen, Schiffspfandbriefen, Kommunalobligationen und sonstigen deckungspflichtigen Schuldverschreibungen aller Realkreditinstitute wurde am 31. März 1979 mit

348,03 Mrd. DM (+ 13,07 Mrd. DM oder + 3,9 % gegenüber Dezember 1978) ausgewiesen. Die ordentliche Deckung (in das Deckungsregister eingetragene Deckungsdarlehen und sonstige ordentliche Deckung) belief sich Ende März 1979 auf 367,21 Mrd. DM; sie ist damit im 1. Quartal 1979 um 10,10 Mrd. DM oder 2,8 % gegenüber Ende Dezember 1978 gestiegen. Als Ersatzdeckung standen 5,43 Mrd. DM

(31. Dezember 1978: 5,44 Mrd. DM) zur Verfügung.

Ordentliche Deckung und Ersatzdeckung übertrafen am 31. März 1979 den gesamten deckungspflichtigen Umlauf um 24,61 Mrd. DM oder + 7,1 % (Ende Dezember 1978: + 27,59 Mrd. DM oder + 8,2 %). Einzelheiten über Umlauf und Deckung sind aus Tabelle 14 ersichtlich.

1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS

1. 1 DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- 2) ABSATZ	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- 3) KÄUFE	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- 4) ABSATZ	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1976	56 649	44 845	24 605	11 875	32 044 +	926 +	248 037
1977	64 031	51 297	29 686	14 944	34 346 +	2 008 +	282 383
1978	78 577	65 879	42 295	27 129	36 282 +	2 468 +	318 667
1979							
1. VJ	22 076	19 502	8 439	4 227	13 637 +	1 637 +	296 020
2. VJ	16 893	14 133	8 823	4 985	8 070 +	1 078 +	304 090
3. VJ	19 569	17 129	10 658	7 374	8 911 +	845 +	313 001
4. VJ	20 039	15 115	14 375	10 543	5 664 +	1 092 -	318 667
1979							
1. VJ	22 923	19 370	11 335	6 354	11 588 +	1 427 +	330 255
2. VJ							
3. VJ							
4. VJ							
1978 JANUAR	9 759	8 920	2 536	1 096	7 223 +	601 +	289 606
FEBRUAR	7 580	6 642	2 785	1 384	4 795 +	463 +	294 401
MÄRZ	4 737	3 940	3 118	1 748	1 619 +	573 +	296 020
APRIL	4 872	4 311	3 819	2 429	1 052 +	830 +	297 073
MAI	5 183	4 547	2 486	1 178	2 697 +	671 +	299 770
JUNI	6 838	5 275	2 518	1 378	4 321 +	423 -	304 090
JULI	6 421	5 456	4 961	3 296	1 460 +	700 +	305 551
AUGUST	7 383	6 578	2 933	2 050	4 449 +	79 +	310 000
SEPTEMBER	5 765	5 095	2 764	2 029	3 002 +	65 +	313 001
OKTOBER	5 499	4 472	5 967	4 316	468 -	624 +	312 533
NOVEMBER	6 605	4 900	2 714	1 565	3 891 +	557 -	316 425
DEZEMBER	7 935	5 743	5 695	4 662	2 240 +	1 159 -	318 667
1979 JANUAR	9 448	7 538	4 522	2 111	4 926 +	501 +	323 593
FEBRUAR	7 035	6 029	3 789	2 376	3 247 +	406 +	326 840
MÄRZ	6 440	5 803	3 025	1 867	3 415 +	521 +	330 255
APRIL							
MAI							
JUNI							
JULI							
AUGUST							
SEPTEMBER							
OKTOBER							
NOVEMBER							
DEZEMBER							

1. 2 NICHT DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- 2) ABSATZ	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- 3) KÄUFE	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- 4) ABSATZ	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1976	14 056	11 115	11 859	8 866	2 197 +	52 +	37 162
1977	14 915	11 588	13 100	9 903	1 815 +	130 -	38 977
1978	19 503	15 322	18 119	13 929	1 384 +	9 +	40 361
1979							
1. VJ	3 661	3 141	3 220	2 585	441 +	114 +	39 418
2. VJ	4 553	3 319	4 480	3 142	74 +	103 +	39 492
3. VJ	5 805	5 076	4 168	3 288	1 637 +	151 +	41 129
4. VJ	5 483	3 787	6 252	4 914	768 -	359 -	40 361
1979							
1. VJ	6 456	5 711	3 324	2 447	3 132 +	132 +	43 493
2. VJ							
3. VJ							
4. VJ							
1978 JANUAR	1 614	1 412	763	531	851 +	30 +	39 828
FEBRUAR	1 334	1 149	1 213	1 006	122 +	21 +	39 950
MÄRZ	713	579	1 245	1 048	531 -	63 +	39 418
APRIL	1 679	1 180	1 325	764	354 +	62 +	39 772
MAI	1 287	1 110	1 551	1 028	264 -	346 +	39 508
JUNI	1 587	1 028	1 604	1 350	16 -	305 -	39 492
JULI	2 301	1 934	2 150	1 640	151 +	144 +	39 642
AUGUST	1 944	1 758	1 117	932	827 +	0 -	40 469
SEPTEMBER	1 561	1 384	900	716	660 +	8 +	41 129
OKTOBER	1 280	950	1 099	823	181 +	54 -	41 312
NOVEMBER	2 008	1 548	2 169	1 639	161 -	70 +	41 149
DEZEMBER	2 196	1 289	2 983	2 452	788 -	375 -	40 361
1979 JANUAR	2 146	1 909	983	773	1 163 +	27 -	41 524
FEBRUAR	2 386	2 175	1 095	850	1 291 +	34 +	42 815
MÄRZ	1 924	1 627	1 245	824	679 +	125 +	43 493
APRIL							
MAI							
JUNI							
JULI							
AUGUST							
SEPTEMBER							
OKTOBER							
NOVEMBER							
DEZEMBER							

*) EINSCHL. NAMENSCHULDVERSCHREIBUNGEN.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) VERKÄUFE AUS DEM EIGENBESTAND PLUS ERSTABSATZ.-

3) RÜCKKÄUFE IN DEN EIGENBESTAND PLUS TILGUNGEN.- 4) BRUTTOABSATZ MINUS RÜCKKÄUFE.

1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS

1.3 ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL

MILL. DM

JAHR	VIERTELJAHR 1)	MONAT	BESTANDSVERÄNDERUNG AUFGENOMMENE DARLEHEN					BESTAND AUFGENOMMENE DARLEHEN				
			INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVER- SCHREIB.	GEGEN SONST. U. O. SICHER- HEITEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVER- SCHREIB.	GEGEN SONST. U. O. SICHER- HEITEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
1976			6 482 +	5 368 +	1 898 +	3 470 +	1 114 +	72 504	46 964	11 343	35 621	25 540
1977			12 460 +	11 416 +	2 155 +	9 261 +	1 043 +	84 964	58 380	13 498	44 883	26 583
1978			12 828 +	11 926 +	1 880 +	10 046 +	902 +	97 792	70 306	15 378	54 929	27 485
1979												
1978	1. VJ		3 866 +	3 718 +	600 +	3 118 +	148 +	88 830	62 099	14 098	48 000	26 731
	2. VJ		1 455 +	1 203 +	220 +	983 +	252 +	90 285	63 301	14 318	48 983	26 983
	3. VJ		3 714 +	3 577 +	522 +	3 055 +	138 +	93 999	66 878	14 840	52 038	27 121
	4. VJ		3 793 +	3 428 +	538 +	2 891 +	365 +	97 792	70 306	15 378	54 929	27 485
1979	1. VJ		4 470 +	4 373 +	1 617 +	2 756 +	97 +	102 262	74 680	16 995	57 685	27 582
	2. VJ											
	3. VJ											
	4. VJ											
1978	JANUAR		1 967 +	1 840 +	293 +	1 546 +	127 +	86 931	60 220	13 791	46 429	26 710
	FEBRUAR		1 362 +	1 345 +	296 +	1 049 +	16 +	88 292	61 565	14 087	47 478	26 727
	MÄRZ		538 +	533 +	11 +	522 +	4 +	88 830	62 099	14 098	48 000	26 731
	APRIL		764 +	572 +	63 +	509 +	191 +	89 594	62 671	14 161	48 510	26 923
	MAI		217 +	262 +	147 +	115 +	46 -	89 810	62 933	14 308	48 625	26 877
	JUNI		474 +	368 +	10 +	358 +	106 +	90 285	63 301	14 318	48 983	26 983
	JULI		933 +	899 +	202 +	697 +	34 +	91 217	64 200	14 520	49 680	27 017
	AUGUST		1 577 +	1 500 +	130 +	1 370 +	77 +	92 794	65 700	14 650	51 050	27 094
	SEPTEMBER		1 205 +	1 178 +	190 +	988 +	27 +	93 999	66 878	14 840	52 038	27 121
	OKTOBER		1 723 +	1 440 +	324 +	1 116 +	283 +	95 721	68 318	15 165	53 154	27 403
	NOVEMBER		1 185 +	1 216 +	229 +	987 +	31 -	96 907	69 534	15 393	54 141	27 372
	DEZEMBER		885 +	772 +	16 -	788 +	113 +	97 792	70 306	15 378	54 929	27 485
1979	JANUAR		1 159 +	1 080 +	395 +	685 +	79 +	98 951	71 386	15 773	55 614	27 565
	FEBRUAR		1 967 +	1 959 +	709 +	1 250 +	8 +	100 918	73 345	16 482	56 864	27 572
	MÄRZ		1 344 +	1 334 +	513 +	821 +	10 +	102 262	74 680	16 995	57 685	27 582
	APRIL											
	MAI											
	JUNI											
	JULI											
	AUGUST											
	SEPTEMBER											
	OKTOBER											
	NOVEMBER											
	DEZEMBER											

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

2 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

2.1 NEUAUSLEIHUNGEN

MILL. DM

JAHR	VIERTELJAHR 1)	MONAT	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	AN NICHTBANKEN					AN KREDITINSTITUTE				
					DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	HYPOTHEKARKREDITE DAVON AUF			KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER KEINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN	ZU- SAMMEN	SONSTIGE DARLEHEN
							WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE					
1976			66 771	57 964	11 757	16 059	9 591	4 708	1 760	37 954	32 847	3 951	8 807	1 787
1977			83 319	63 243	15 394	21 738	13 354	5 969	2 415	35 601	30 985	5 903	20 076	5 476
1978			101 948	79 575	24 640	31 125	22 236	6 944	1 946	41 178	37 083	7 271	22 373	4 685
1979														
1978	1. VJ		26 264	19 857	4 190	5 612	3 804	1 344	464	12 835	11 742	1 411	6 407	1 394
	2. VJ		20 924	15 954	6 050	7 711	5 458	1 723	529	6 157	5 356	2 086	4 971	1 350
	3. VJ		26 659	21 593	7 752	9 317	7 065	1 872	380	10 681	9 722	1 595	5 066	901
	4. VJ		28 100	22 171	6 648	8 486	5 909	2 005	572	11 506	10 264	2 179	5 929	1 039
1979	1. VJ		23 105	18 391	3 948	5 175	3 572	1 343	260	11 817	11 032	1 399	4 713	675
	2. VJ													
	3. VJ													
	4. VJ													
1978	JANUAR		9 962	7 213	1 279	1 784	1 186	448	150	5 051	4 785	378	2 749	541
	FEBRUAR		7 997	6 172	1 364	1 748	1 220	377	150	4 105	3 788	319	1 824	332
	MÄRZ		8 305	6 472	1 547	2 080	1 398	518	164	3 678	3 169	714	1 834	522
	APRIL		6 380	4 922	1 756	2 160	1 601	425	134	2 272	1 950	491	1 457	367
	MAI		6 271	4 600	1 625	2 113	1 451	536	126	1 864	1 685	622	1 672	484
	JUNI		8 273	6 432	2 669	3 437	2 406	762	269	2 021	1 721	973	1 842	499
	JULI		8 151	5 937	2 159	2 780	1 952	686	142	2 608	2 423	549	2 213	323
	AUGUST		11 080	9 567	3 719	4 154	3 450	599	105	4 976	4 691	438	1 512	280
	SEPTEMBER		7 429	6 089	1 873	2 383	1 663	587	132	3 097	2 608	609	1 340	298
	OKTOBER		8 136	5 946	1 933	2 516	1 726	620	170	2 755	2 437	676	2 189	283
	NOVEMBER		8 411	6 581	2 067	2 478	1 830	472	176	3 570	3 252	534	1 829	422
	DEZEMBER		11 554	9 643	2 647	3 492	2 353	913	226	5 181	4 576	969	1 911	334
1979	JANUAR		7 510	5 992	1 380	1 793	1 229	442	122	3 672	3 235	526	1 519	274
	FEBRUAR		6 895	5 566	1 182	1 619	1 077	475	67	3 491	3 363	457	1 329	188
	MÄRZ		8 699	6 834	1 387	1 763	1 266	427	70	4 655	4 435	416	1 866	212
	APRIL													
	MAI													
	JUNI													
	JULI													
	AUGUST													
	SEPTEMBER													
	OKTOBER													
	NOVEMBER													
	DEZEMBER													

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDE KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

2 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

2.2 BESTANDSVERÄNDERUNG DER DARLEHEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN								AN KREDITINSTITUTE			
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	HYPOTHEKARKREDITE DARON AUF			KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2) DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE						
1976	39 986+	34 515+	5 775+	7 766+	4 896+	2 207+	663+	25 114+	21 407+	1 634+	5 471+	4 394+	1 078+
1977	46 980+	31 338+	7 162+	10 526+	6 447+	2 843+	1 236+	19 034+	16 144+	1 778+	15 642+	10 894+	4 748+
1978	53 452+	39 011+	12 942+	15 865+	12 281+	3 357+	227+	21 639+	21 142+	1 507+	14 441+	11 945+	2 496+
1979													
1978 1. VJ	16 415+	12 061+	2 457+	3 156+	2 187+	8 25+	144+	8 608+	8 176+	298+	4 354+	3 385+	969+
2. VJ	8 705+	6 053+	3 155+	4 060+	3 040+	885+	135+	1 403+	1 348+	589+	2 652+	1 983+	669+
3. VJ	13 015+	9 908+	3 537+	4 372+	3 392+	1 010+	30-	5 466+	5 355+	70+	3 108+	2 475+	633+
4. VJ	15 317+	10 990+	3 793+	4 277+	3 661+	637+	22-	6 163+	6 263+	550+	4 328+	4 103+	225+
1979 1. VJ	12 557+	8 916+	1 999+	2 524+	2 066+	551+	93-	6 085+	5 620+	306+	3 641+	3 320+	321+
2. VJ													
3. VJ													
4. VJ													
1978 JANUAR	6 760+	4 518+	3 23+	1 122+	801+	331+	9-	3 479+	3 466+	83-	2 242+	1 813+	429+
FEBRUAR	4 995+	3 829+	7 11+	1 027+	687+	219+	121+	2 740+	2 706+	62+	1 165+	924+	242+
MÄRZ	4 660+	3 714+	1 423+	1 007+	700+	275+	32+	2 389+	2 005+	318+	946+	648+	297+
APRIL	3 232+	2 221+	1 001+	1 268+	915+	295+	58+	804+	785+	149+	1 011+	700+	311+
MAI	2 132+	1 539+	932+	1 249+	924+	286+	39+	53+	36+	237+	593+	636+	43-
JUNI	3 341+	2 293+	1 222+	1 544+	1 201+	304+	38+	546+	527+	204+	1 048+	646+	401+
JULI	3 402+	2 151+	1 403+	1 590+	1 239+	330+	21+	514+	489+	47+	1 251+	1 062+	189+
AUGUST	6 024+	5 009+	1 073+	1 617+	1 151+	423+	42+	3 356+	3 295+	35+	1 015+	805+	210+
SEPTEMBER	3 590+	2 748+	1 062+	1 164+	1 002+	256+	94-	1 596+	1 571+	12-	842+	608+	234+
OKTOBER	4 143+	2 370+	959+	1 335+	1 162+	205+	33-	729+	921+	306+	1 773+	1 827+	53-
NOVEMBER	5 767+	4 403+	1 518+	1 438+	1 217+	128+	93+	2 855+	2 799+	110+	1 365+	1 196+	168+
DEZEMBER	5 407+	4 217+	1 316+	1 505+	1 283+	304+	82-	2 579+	2 542+	134+	1 190+	1 080+	110+
1979 JANUAR	3 321+	2 317+	1 028+	1 027+	986+	91+	51-	1 050+	663+	240+	1 005+	880+	125+
FEBRUAR	3 908+	2 733+	1 544-	867+	437+	408+	23+	1 785+	1 793+	82+	1 174+	1 059+	115+
MÄRZ	5 328+	3 866+	2 515+	630+	643+	52+	65-	3 251+	3 164+	15-	1 462+	1 381+	81+
APRIL													
MAI													
JUNI													
JULI													
AUGUST													
SEPTEMBER													
OKTOBER													
NOVEMBER													
DEZEMBER													

2.3 DARLEHENSBESTAND

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN								AN KREDITINSTITUTE			
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	HYPOTHEKARKREDITE DARON AUF			KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2) DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE						
1976	348 936	316 013	106 259	141 328	91 572	42 536	7 220	155 937	129 208	18 748	32 923	26 133	6 791
1977	395 916	347 351	113 421	151 854	98 019	45 379	8 456	174 970	145 352	20 527	48 565	37 027	11 538
1978	449 369	386 363	126 363	167 719	110 300	48 736	8 683	196 610	166 495	22 034	63 006	48 972	14 034
1979													
1978 1. VJ	412 331	359 412	115 878	155 010	100 206	46 204	8 599	183 578	153 529	20 824	52 919	40 412	12 507
2. VJ	421 036	365 465	119 034	159 070	103 247	47 089	8 734	184 981	154 877	21 414	55 571	42 394	13 176
3. VJ	434 051	375 373	122 571	163 442	106 639	48 099	8 704	190 447	160 232	21 484	58 678	44 869	13 809
4. VJ	449 369	386 363	126 363	167 719	110 300	48 736	8 683	196 610	166 495	22 034	63 006	48 972	14 034
1979 1. VJ	461 926	395 279	128 362	170 243	112 366	49 287	8 590	202 695	172 115	22 340	66 647	52 292	14 355
2. VJ													
3. VJ													
4. VJ													
1978 JANUAR	402 676	351 869	113 745	152 976	98 819	45 710	8 447	178 449	148 818	20 444	50 808	38 840	11 968
FEBRUAR	407 671	355 698	114 456	154 003	99 506	45 930	8 568	181 189	151 524	20 506	51 973	39 764	12 210
MÄRZ	412 331	359 412	115 878	155 010	100 206	46 204	8 599	183 578	153 529	20 824	52 919	40 412	12 507
APRIL	415 563	361 633	116 880	156 278	101 121	46 499	8 657	184 382	154 313	20 973	53 930	41 112	12 818
MAI	417 695	363 172	117 812	157 527	102 045	46 785	8 696	184 435	154 350	21 210	54 523	41 748	12 775
JUNI	421 036	365 465	119 034	159 070	103 247	47 089	8 734	184 981	154 877	21 414	55 571	42 394	13 176
JULI	424 438	367 616	120 436	160 661	104 485	47 419	8 756	185 495	155 366	21 461	56 822	43 457	13 365
AUGUST	430 462	372 625	121 509	162 278	105 637	47 843	8 798	188 851	158 661	21 496	57 837	44 261	13 576
SEPTEMBER	434 051	375 373	122 571	163 442	106 639	48 099	8 704	190 447	160 232	21 484	58 678	44 869	13 809
OKTOBER	438 195	377 743	123 529	164 777	107 801	48 304	8 672	191 176	161 153	21 790	60 452	46 696	13 756
NOVEMBER	443 962	382 146	125 047	166 214	109 017	48 432	8 765	194 031	163 952	21 900	61 816	47 892	13 924
DEZEMBER	449 369	386 363	126 363	167 719	110 300	48 736	8 683	196 610	166 495	22 034	63 006	48 972	14 034
1979 JANUAR	452 690	388 679	127 391	168 745	111 286	48 827	8 632	197 660	167 158	22 274	64 011	49 852	14 159
FEBRUAR	456 598	391 413	125 847	169 613	111 723	49 235	8 655	199 444	168 951	22 356	65 185	50 911	14 274
MÄRZ	461 926	395 279	128 362	170 243	112 366	49 287	8 590	202 695	172 115	22 340	66 647	52 292	14 355
APRIL													
MAI													
JUNI													
JULI													
AUGUST													
SEPTEMBER													
OKTOBER													
NOVEMBER													
DEZEMBER													

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT. - 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

3. 1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	7 430	5 803	1 294	54	4 402	53	1 627
UNTER 5	492	40	11	-	28	-	452
5 - 5,5	488	163	14	12	136	-	325
5,5 - 6	664	429	54	10	342	23	236
6 - 6,5	1 164	880	323	10	547	0	283
6,5 - 7	1 593	1 369	431	22	916	-	224
7 - 7,5	2 946	2 876	455	-	2 391	30	70
7,5 - 8	28	26	5	-	21	-	2
8 - 8,5	45	21	0	-	21	-	24
8,5 - 9	-	-	-	-	-	-	-
9 - 9,5	10	-	-	-	-	-	10
9,5 - 10	0	-	-	-	-	-	0
10 UND MEHR	0	0	-	-	0	-	-

3. 2 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN								NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN 1)	
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFANDBR.- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		SONSTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	7 430	5 803	2 463	980	1 483	54	3 286	314	2 919	53	1 627
UNTER 5	492	40	11	9	2	-	29	3	26	-	452
5 - 5,5	488	163	52	5	47	12	98	9	89	-	325
5,5 - 6	664	429	129	28	101	10	290	26	241	23	236
6 - 6,5	1 164	880	510	284	226	10	361	40	321	0	283
6,5 - 7	1 593	1 369	886	408	477	22	462	23	439	-	224
7 - 7,5	2 946	2 876	866	242	624	-	2 009	213	1 766	30	70
7,5 - 8	28	26	5	5	0	-	21	-	21	-	2
8 - 8,5	45	21	5	-	5	-	16	0	16	-	24
8,5 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 - 9,5	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
9,5 - 10	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
10 UND MEHR	0	0	-	-	-	-	0	-	0	-	-

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

3.3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	25 081	19 370	4 499	173	14 430	268	5 711
UNTER 5	2 176	419	78	-	294	47	1 757
5 - 5,5	1 927	579	81	64	395	40	1 348
5,5 - 6	2 751	1 714	366	41	1 248	59	1 037
6 - 6,5	5 405	4 692	1 297	29	3 361	5	713
6,5 - 7	5 518	5 037	1 425	31	3 540	41	481
7 - 7,5	7 066	6 793	1 236	8	5 472	77	273
7,5 - 8	130	102	11	-	91	-	28
8 - 8,5	82	26	3	-	23	-	56
8,5 - 9	14	5	1	-	4	-	9
9 - 9,5	13	3	-	-	3	-	10
9,5 - 10	0	-	-	-	-	-	0
10 UND MEHR	0	0	-	-	0	-	-

3.4 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFANDBR.- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	25 081	19 370	8 798	3 530	5 267	173	10 400	968	9 163	268	5 711
UNTER 5	2 176	419	286	71	215	-	133	7	79	47	1 757
5 - 5,5	1 927	579	180	65	114	64	336	16	280	40	1 348
5,5 - 6	2 751	1 714	699	295	404	41	974	71	844	59	1 037
6 - 6,5	5 405	4 692	2 788	1 121	1 667	29	1 875	176	1 694	5	713
6,5 - 7	5 518	5 037	2 559	1 151	1 408	31	2 447	275	2 131	41	481
7 - 7,5	7 066	6 793	2 215	820	1 395	8	4 570	416	4 077	77	273
7,5 - 8	130	102	57	7	51	-	45	4	41	-	28
8 - 8,5	82	26	7	0	7	-	19	3	16	-	56
8,5 - 9	14	5	5	1	4	-	-	-	-	-	9
9 - 9,5	13	3	3	-	3	-	-	-	-	-	10
9,5 - 10	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
10 UND MEHR	0	0	-	-	-	-	0	-	0	-	-

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN Obligationen und andere Schuldverschreibungen.

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	2 691	8	-	2 683	1 867	1 859	489
2	UNTER 5	157	7	-	150	93	86	10
3	5 - 5,5	236	1	-	235	75	74	9
4	5,5 - 6	108	-	-	108	15	15	6
5	6 - 6,5	190	-	-	190	188	188	31
6	6,5 - 7	193	-	-	193	62	62	21
7	7 - 7,5	151	-	-	151	143	143	27
8	7,5 - 8	216	-	-	216	105	105	30
9	8 - 8,5	368	-	-	368	367	367	174
10	8,5 - 9	393	-	-	393	307	307	90
11	9 - 9,5	175	-	-	175	173	173	47
12	9,5 - 10	185	-	-	185	183	183	43
13	10 UND MEHR	320	-	-	320	155	155	2

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	2 691	1 867	1 023	1 023	388	388	635	635	24
2	UNTER 5	157	93	51	51	10	10	41	41	-
3	5 - 5,5	236	75	44	44	6	6	38	38	0
4	5,5 - 6	108	15	5	5	3	3	2	2	-
5	6 - 6,5	190	188	35	35	6	6	29	29	2
6	6,5 - 7	193	62	47	47	20	20	28	28	-
7	7 - 7,5	151	143	102	102	24	24	78	78	1
8	7,5 - 8	216	105	53	53	5	5	48	48	2
9	8 - 8,5	368	367	273	273	165	165	108	108	10
10	8,5 - 9	393	307	262	262	90	90	172	172	8
11	9 - 9,5	175	173	49	49	17	17	32	32	2
12	9,5 - 10	185	183	56	56	42	42	14	14	0
13	10 UND MEHR	320	155	46	46	-	-	46	46	0

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

VERSCHREIBUNGEN) MÄRZ 1979 *)
UND DER BESTEUERUNG
DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN 1)	
489	24	24	1 253	1 244	101	101	824	1
10	-	-	58	51	25	25	64	2
9	0	0	63	62	2	2	161	3
6	-	-	5	5	4	4	92	4
31	2	2	155	155	0	0	2	5
21	-	-	41	41	0	0	131	6
27	1	1	104	104	12	12	8	7
30	2	2	71	71	3	3	111	8
174	10	10	133	133	50	50	1	9
90	8	8	205	205	5	5	86	10
47	2	2	125	125	-	-	2	11
43	0	0	140	140	0	0	1	12
2	0	0	153	153	-	-	164	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
24	820	811	101	101	617	609	101	101	824	1
-	42	35	-	-	17	10	25	25	64	2
0	31	30	4	4	25	24	2	2	161	3
-	10	10	3	3	3	3	4	4	92	4
2	152	152	25	25	127	127	0	0	2	5
-	14	14	1	1	13	13	0	0	131	6
1	40	40	2	2	26	26	12	12	8	7
2	50	50	25	25	23	23	3	3	111	8
10	84	84	8	8	25	25	50	50	1	9
8	38	38	0	0	33	33	5	5	86	10
2	122	122	30	30	92	92	-	-	2	11
0	127	127	1	1	126	126	0	0	1	12
0	110	110	2	2	108	108	-	-	164	13

4 TILGUNG (EINSCHL. NAMENSschuld)

4. 3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	8 802	40	4	8 758	6 354	6 311	1 637
2	UNTER 5	821	12	-	809	314	302	22
3	5 - 5,5	670	2	-	668	169	167	14
4	5,5 - 6	327	26	-	301	103	77	45
5	6 - 6,5	403	-	-	403	345	345	53
6	6,5 - 7	412	-	4	408	251	247	50
7	7 - 7,5	329	-	-	329	309	309	71
8	7,5 - 8	1 289	-	-	1 289	1 130	1 130	184
9	8 - 8,5	1 055	-	-	1 055	1 016	1 016	396
10	8,5 - 9	1 104	-	-	1 104	930	930	202
11	9 - 9,5	1 300	-	-	1 300	1 148	1 148	449
12	9,5 - 10	550	-	-	550	322	322	49
13	10 UND MEHR	539	-	-	539	317	317	104

4. 4 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	8 802	6 354	3 508	3 497	1 203	1 192	2 305	2 305	119
2	UNTER 5	821	314	227	227	22	22	205	205	-
3	5 - 5,5	670	169	36	36	5	5	31	31	27
4	5,5 - 6	327	103	65	54	31	20	35	34	6
5	6 - 6,5	403	345	72	72	15	15	58	58	18
6	6,5 - 7	412	251	89	89	29	29	60	60	1
7	7 - 7,5	329	309	184	184	46	46	137	137	4
8	7,5 - 8	1 289	1 130	547	547	107	107	440	440	23
9	8 - 8,5	1 055	1 016	780	780	297	297	483	483	11
10	8,5 - 9	1 104	930	552	552	190	190	362	362	20
11	9 - 9,5	1 300	1 148	742	742	411	411	331	331	5
12	9,5 - 10	550	322	135	135	48	48	86	86	4
13	10 UND MEHR	539	317	79	79	1	1	78	78	1

*1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT;
 1) KASSEN Obligationen UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

VERSCHREIBUNGEN) 1. VJ 1979 *)

UND DER BESTEUERUNG
DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN 1)	
1 617	119	119	4 351	4 328	247	247	2 447	1
22	-	-	267	255	25	25	507	2
13	27	27	107	106	21	21	501	3
24	6	6	48	43	4	4	224	4
53	18	18	245	245	28	28	59	5
50	1	1	193	189	8	8	161	6
71	4	4	190	190	44	44	20	7
184	23	23	863	863	60	60	159	8
396	11	11	559	559	50	50	40	9
202	20	20	702	702	7	7	174	10
449	5	5	695	695	0	0	152	11
49	4	4	270	270	0	0	228	12
104	1	1	212	212	-	-	223	13

TUTSGRUPPEN
DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
119	2 728	2 695	434	424	2 046	2 023	247	247	2 447	1
-	87	75	-	-	62	50	25	25	507	2
27	106	104	9	9	77	75	21	21	501	3
6	32	17	14	4	14	9	4	4	224	4
18	254	254	38	38	188	188	28	28	59	5
1	161	157	20	20	133	129	8	8	161	6
4	121	121	25	25	53	53	44	44	20	7
23	560	560	77	77	423	423	60	60	159	8
11	225	225	99	99	76	76	50	50	40	9
20	358	358	12	12	339	339	7	7	174	10
5	401	401	37	37	364	364	0	0	152	11
4	184	184	1	1	183	183	0	0	228	12
1	237	237	103	103	135	135	-	-	223	13

5 UMLAUFVERÄNDERUNG (EINSCHL. NAMENS

5: 1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	4 094 +	3 -	0 +	4 097 +	3 415 +	3 419 +	650 +
2	UNTER 5	281 +	18 +	-	263 +	68 -	86 -	9 +
3	5 - 5,5	5 +	12 -	-	18 +	143 -	130 -	15 -
4	5,5 - 6	333 -	9 -	-	324 -	454 -	445 -	25 +
5	6 - 6,5	1 562 +	-	-	1 562 +	1 281 +	1 281 +	231 +
6	6,5 - 7	1 102 +	-	0 +	1 102 +	1 010 +	1 010 +	374 +
7	7 - 7,5	2 915 +	-	-	2 915 +	2 854 +	2 854 +	426 +
8	7,5 - 8	1 001 -	-	-	1 001 -	876 -	876 -	36 -
9	8 - 8,5	440 +	-	-	440 +	425 +	425 +	167 -
10	8,5 - 9	466 -	-	-	466 -	348 -	348 -	88 -
11	9 - 9,5	32 +	-	-	32 +	19 +	19 +	52 -
12	9,5 - 10	324 -	-	-	324 -	328 -	328 -	43 -
13	10 UND MEHR	119 -	-	-	119 -	43 +	43 +	14 -

5: 2 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	4 094 +	3 415 +	1 270 +	1 265 +	475 +	471 +	794 +	794 +	24 +
2	UNTER 5	281 +	68 -	84 -	79 -	7 +	7 +	91 -	86 -	-
3	5 - 5,5	5 +	143 -	194 -	202 -	14 -	17 -	180 -	185 -	13 +
4	5,5 - 6	333 -	454 -	729 -	730 -	9 +	8 +	738 -	738 -	4 +
5	6 - 6,5	1 562 +	1 281 +	1 112 +	1 112 +	240 +	240 +	871 +	871 +	8 +
6	6,5 - 7	1 102 +	1 010 +	601 +	601 +	349 +	349 +	252 +	252 +	23 +
7	7 - 7,5	2 915 +	2 854 +	877 +	877 +	209 +	209 +	668 +	668 +	1 -
8	7,5 - 8	1 001 -	876 -	806 -	806 -	12 -	12 -	794 -	794 -	4 -
9	8 - 8,5	440 +	425 +	595 +	595 +	162 -	162 -	757 +	757 +	10 -
10	8,5 - 9	466 -	348 -	287 -	287 -	87 -	87 -	200 -	200 -	8 -
11	9 - 9,5	32 +	19 +	163 +	163 +	21 -	21 -	184 +	184 +	2 -
12	9,5 - 10	324 -	328 -	158 -	158 -	43 -	43 -	115 -	115 -	0 -
13	10 UND MEHR	119 -	43 +	181 +	181 +	1 -	1 -	181 +	181 +	0 -

*2) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT;
 1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN;

SCHULDVERSCHREIBUNGEN) MÄRZ 1979 *)
UND DER BESTEuerung
DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
645 +	24 +	24 +	2 783 +	2 791 +	42 -	42 -	679 +	1
9 +	-	-	52 -	70 -	25 -	25 -	349 +	2
19 -	13 +	13 +	140 -	124 -	0 -	0 -	148 +	3
24 +	4 +	4 +	502 -	492 -	18 +	18 +	121 +	4
231 +	8 +	8 +	1 038 +	1 038 +	4 +	4 +	281 +	5
374 +	23 +	23 +	613 +	613 +	0 -	0 -	93 +	6
426 +	1 -	1 -	2 392 +	2 392 +	38 +	38 +	61 +	7
36 -	4 -	4 -	833 -	833 -	3 -	3 -	125 -	8
167 -	10 -	10 -	666 +	666 +	63 -	63 -	14 +	9
88 -	8 -	8 -	243 -	243 -	9 -	9 -	118 -	10
52 -	2 -	2 -	72 +	72 +	0 -	0 -	13 +	11
43 -	0 -	0 -	285 -	285 -	0 -	0 -	3 +	12
14 -	0 -	0 -	58 +	58 +	1 -	1 -	162 -	13

TUTSGRUPPEN
DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NIGHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
24 +	2 121 +	2 129 +	175 +	174 +	1 989 +	1 997 +	42 -	42 -	679 +	1
-	16 +	7 -	3 +	3 +	39 +	16 +	25 -	25 -	349 +	2
13 +	38 +	59 +	2 -	2 -	40 +	61 +	0 -	0 -	148 +	3
4 +	270 +	280 +	16 +	16 +	236 +	246 +	18 +	18 +	121 +	4
8 +	162 +	162 +	9 -	9 -	166 +	166 +	4 +	4 +	281 +	5
23 +	386 +	386 +	24 +	24 +	362 +	362 +	0 -	0 -	93 +	6
1 -	1 978 +	1 978 +	216 +	216 +	1 724 +	1 724 +	38 +	38 +	61 +	7
4 -	66 -	66 -	24 -	24 -	39 -	39 -	3 -	3 -	125 -	8
10 -	159 -	159 -	5 -	5 -	91 -	91 -	63 -	63 -	14 +	9
8 -	53 -	53 -	0 -	0 -	44 -	44 -	9 -	9 -	118 -	10
2 -	143 -	143 -	31 -	31 -	112 -	112 -	0 -	0 -	13 +	11
0 -	170 -	170 -	0 -	0 -	169 -	169 -	0 -	0 -	3 +	12
0 -	138 -	138 -	13 -	13 -	124 -	124 -	1 -	1 -	162 -	13

5 UMLAUFVERÄNDERUNG (EINSCHL. NAMENS
5.3 NACH ART DER WERTPAPIERE
MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	14 721 +	23 -	4 -	14 748 +	11 588 +	11 616 +	2 399 +
2	UNTER 5	2 141 +	79 +	-	2 062 +	935 +	857 +	144 +
3	5 - 5,5	1 125 +	33 -	-	1 158 +	294 +	326 +	16 -
4	5,5 - 6	2 334 +	70 -	-	2 404 +	1 568 +	1 638 +	235 +
5	6 - 6,5	3 667 +	-	-	3 667 +	3 021 +	3 021 +	949 +
6	6,5 - 7	4 995 +	-	4 -	4 999 +	4 689 +	4 693 +	1 327 +
7	7 - 7,5	6 464 +	-	-	6 464 +	6 217 +	6 217 +	1 134 +
8	7,5 - 8	1 267 -	-	-	1 267 -	1 118 -	1 118 -	150 -
9	8 - 8,5	1 127 -	-	-	1 127 -	1 159 -	1 159 -	381 -
10	8,5 - 9	1 100 -	-	-	1 100 -	911 -	911 -	193 -
11	9 - 9,5	1 353 -	-	-	1 353 -	1 211 -	1 211 -	457 -
12	9,5 - 10	619 -	-	-	619 -	408 -	408 -	77 -
13	10 UND MEHR	539 -	-	-	539 -	330 -	330 -	116 -

5.4 NACH INSTI
MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	14 721 +	11 588 +	4 767 +	4 772 +	2 126 +	2 131 +	2 640 +	2 641 +	49 +
2	UNTER 5	2 141 +	935 +	176 +	176 +	57 +	57 +	119 +	119 +	-
3	5 - 5,5	1 125 +	294 +	4 +	5 -	37 +	33 +	33 -	38 -	40 +
4	5,5 - 6	2 334 +	1 568 +	605 +	619 +	237 +	246 +	368 +	373 +	31 +
5	6 - 6,5	3 667 +	3 021 +	2 459 +	2 459 +	969 +	969 +	1 490 +	1 490 +	12 +
6	6,5 - 7	4 995 +	4 689 +	2 345 +	2 345 +	1 069 +	1 069 +	1 277 +	1 277 +	57 +
7	7 - 7,5	6 464 +	6 217 +	2 031 +	2 031 +	759 +	759 +	1 272 +	1 272 +	1 -
8	7,5 - 8	1 267 -	1 118 -	540 -	540 -	77 -	77 -	463 -	463 -	26 -
9	8 - 8,5	1 127 -	1 159 -	812 -	812 -	279 -	279 -	533 -	533 -	36 -
10	8,5 - 9	1 100 -	911 -	532 -	532 -	181 -	181 -	351 -	351 -	20 -
11	9 - 9,5	1 353 -	1 211 -	766 -	766 -	413 -	413 -	353 -	353 -	5 -
12	9,5 - 10	619 -	408 -	140 -	140 -	48 -	48 -	92 -	92 -	4 -
13	10 UND MEHR	539 -	330 -	64 -	64 -	4 -	4 -	60 -	60 -	1 -

*2) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT;
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN;

UND DER BESTEUERUNG

DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
2 414 +	49 +	49 +	9 255 +	9 267 +	114 -	114 -	3 132 +	1
94 +	-	-	260 +	231 +	532 +	532 +	1 206 +	2
0 +	40 +	40 +	42 +	59 +	227 +	227 +	831 +	3
284 +	31 +	31 +	1 152 +	1 172 +	151 +	151 +	765 +	4
949 +	12 +	12 +	2 907 +	2 907 +	846 -	846 -	646 +	5
1 327 +	57 +	57 +	3 198 +	3 202 +	107 +	107 +	306 +	6
1 134 +	1 -	1 -	5 206 +	5 206 +	123 -	123 -	247 +	7
150 -	26 -	26 -	879 -	879 -	63 -	63 -	149 -	8
381 -	36 -	36 -	676 -	676 -	65 -	65 -	31 +	9
193 -	20 -	20 -	685 -	685 -	13 -	13 -	189 -	10
457 -	5 -	5 -	743 -	743 -	7 -	7 -	142 -	11
77 -	4 -	4 -	316 -	316 -	11 -	11 -	211 -	12
116 -	1 -	1 -	211 -	211 -	3 -	3 -	209 -	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND-	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
BANKEN DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
49 +	6 773 +	6 795 +	273 +	283 +	6 614 +	6 626 +	114 -	114 -	3 132 +	1
-	759 +	680 +	87 +	37 +	140 +	111 +	532 +	532 +	1 206 +	2
40 +	250 +	292 +	53 -	33 -	76 +	98 +	227 +	227 +	831 +	3
31 +	933 +	988 +	2 -	38 +	784 +	799 +	151 +	151 +	765 +	4
12 +	550 +	550 +	20 -	20 -	1 417 +	1 417 +	846 -	846 -	646 +	5
57 +	2 287 +	2 291 +	258 +	258 +	1 921 +	1 925 +	107 +	107 +	306 +	6
1 -	4 186 +	4 186 +	375 +	375 +	3 934 +	3 934 +	123 -	123 -	247 +	7
26 -	552 -	552 -	73 -	73 -	416 -	416 -	63 -	63 -	149 -	8
36 -	311 -	311 -	103 -	103 -	144 -	144 -	65 -	65 -	31 +	9
20 -	359 -	359 -	12 -	12 -	334 -	334 -	13 -	13 -	189 -	10
5 -	441 -	441 -	43 -	43 -	390 -	390 -	7 -	7 -	142 -	11
4 -	263 -	263 -	29 -	29 -	224 -	224 -	11 -	11 -	211 -	12
1 -	266 -	266 -	112 -	112 -	151 -	151 -	3 -	3 -	209 -	13

6 UMLAUF (EINSCHL. NAMENSschuld)

6.1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	373 749	6 036	36	367 676	330 255	324 183	113 360
2	UNTER 5	13 368	237	-	13 131	5 593	5 356	857
3	5 - 5,5	28 103	4 224	-	23 880	21 588	17 365	7 820
4	5,5 - 6	35 326	1 559	-	33 767	30 647	29 087	10 604
5	6 - 6,5	79 718	17	-	79 701	74 458	74 441	32 407
6	6,5 - 7	41 880	-	36	41 844	39 427	39 391	15 589
7	7 - 7,5	42 236	-	-	42 236	40 155	40 155	13 839
8	7,5 - 8	33 272	-	-	33 272	31 353	31 353	10 134
9	8 - 8,5	51 174	-	-	51 174	45 815	45 815	12 174
10	8,5 - 9	21 247	-	-	21 247	18 103	18 103	3 765
11	9 - 9,5	12 460	-	-	12 460	10 820	10 820	3 509
12	9,5 - 10	4 931	-	-	4 931	4 400	4 400	1 335
13	10 UND MEHR	10 033	-	-	10 033	7 897	7 897	1 327

6.2 NACH INST.

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	373 749	330 255	168 506	165 272	73 251	70 458	95 255	94 814	3 251
2	UNTER 5	13 368	5 593	3 347	3 347	704	704	2 643	2 643	-
3	5 - 5,5	28 103	21 588	9 995	7 650	5 025	2 937	4 970	4 713	643
4	5,5 - 6	35 326	30 647	14 968	14 102	6 335	5 647	8 633	8 455	440
5	6 - 6,5	79 718	74 458	39 629	39 629	20 788	20 788	18 841	18 841	538
6	6,5 - 7	41 880	39 427	20 471	20 449	9 550	9 533	10 921	10 916	338
7	7 - 7,5	42 236	40 155	19 533	19 533	9 171	9 171	10 362	10 362	298
8	7,5 - 8	33 272	31 353	17 512	17 512	7 357	7 357	10 155	10 155	245
9	8 - 8,5	51 174	45 815	23 158	23 158	7 609	7 609	15 549	15 549	323
10	8,5 - 9	21 247	18 103	7 483	7 483	2 237	2 237	5 246	5 246	233
11	9 - 9,5	12 460	10 820	6 506	6 506	2 924	2 924	3 582	3 582	97
12	9,5 - 10	4 931	4 400	2 714	2 714	1 007	1 007	1 707	1 707	9
13	10 UND MEHR	10 033	7 897	3 190	3 190	544	544	2 646	2 646	87

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT;
1) KASSENBLIATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN;

VERSCHREIBUNGEN) MÄRZ 1979 *)
UND DER BESTEUERUNG
DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
108 821	3 251	3 222	203 742	202 377	9 902	9 763	43 493	1
788	-	-	4 191	4 024	545	544	7 775	2
4 491	643	630	12 575	11 785	551	459	6 515	3
9 480	440	440	18 898	18 509	705	658	4 680	4
32 407	538	521	38 885	38 885	2 628	2 628	5 260	5
15 572	338	338	22 052	22 033	1 448	1 448	2 453	6
13 839	298	298	25 088	25 088	930	930	2 082	7
10 134	245	245	20 028	20 028	946	946	1 919	8
12 174	323	323	32 319	32 319	998	998	5 360	9
3 765	233	233	13 713	13 713	393	393	3 144	10
3 509	97	97	6 975	6 975	239	239	1 640	11
1 335	9	9	2 929	2 929	127	127	531	12
1 327	87	87	6 090	6 090	393	393	2 136	13

TUTSGRUPPEN
DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
3 222	158 498	155 689	40 109	38 362	108 487	107 563	9 902	9 763	43 493	1
-	2 246	2 009	153	84	1 547	1 381	545	544	7 775	2
630	10 951	9 085	2 795	1 554	7 605	7 072	551	459	6 515	3
440	15 238	14 545	4 269	3 832	10 264	10 054	705	658	4 680	4
521	34 291	34 291	11 618	11 618	20 045	20 045	2 628	2 628	5 260	5
338	18 618	18 604	6 039	6 039	11 130	11 116	1 448	1 448	2 453	6
298	20 324	20 324	4 668	4 668	14 726	14 726	930	930	2 082	7
245	13 597	13 597	2 778	2 778	9 873	9 873	946	946	1 919	8
323	22 334	22 334	4 566	4 566	16 770	16 770	998	998	5 360	9
233	10 387	10 387	1 528	1 528	8 467	8 467	393	393	3 144	10
97	4 217	4 217	585	585	3 393	3 393	239	239	1 640	11
9	1 677	1 677	327	327	1 222	1 222	127	127	531	12
87	4 620	4 620	783	783	3 444	3 444	393	393	2 136	13

7.1 ERSTABSATZ

MILL: DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPO- THEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPO- THEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPO- THEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	1 174	384	763	803	278	525	7	364	106	238	20
UNTER 5	1	0	1	1	0	1	-	-	-	-	-
5 - 5,5	75	4	71	43	2	41	-	32	2	30	-
5,5 - 6	20	10	10	10	0	10	-	10	10	-	-
6 - 6,5	138	40	98	123	30	93	-	15	10	5	-
6,5 - 7	327	128	192	290	128	162	7	30	-	30	-
7 - 7,5	590	198	372	332	114	218	-	258	84	154	20
7,5 - 8	23	5	19	5	5	-	-	19	-	19	-
8 - 8,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8,5 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 - 9,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

7.2 TILGUNG

MILL: DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPO- THEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPO- THEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPO- THEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	482	122	299	351	109	241	22	108	13	57	38
UNTER 5	61	10	51	51	10	41	-	10	-	10	-
5 - 5,5	19	6	13	12	3	9	-	7	3	4	-
5,5 - 6	6	1	5	2	1	2	-	4	1	3	0
6 - 6,5	31	2	28	30	2	28	0	0	-	0	0
6,5 - 7	41	13	28	35	12	23	-	6	1	5	0
7 - 7,5	41	17	23	39	16	23	1	1	1	0	-
7,5 - 8	16	5	7	7	3	3	1	8	1	4	3
8 - 8,5	58	7	11	9	2	7	10	40	5	5	30
8,5 - 9	122	7	103	84	7	78	8	30	-	25	5
9 - 9,5	25	12	12	22	12	11	2	1	-	1	-
9,5 - 10	57	43	14	56	42	14	0	1	1	-	0
10 UND MEHR	5	-	5	5	-	5	0	0	-	0	-

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT

7: 3 UMLAUFVERÄNDERUNG

MILL: DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- VERSCHREIBUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	702 +	262 +	474 +	462 +	169 +	293 +	15 -	256 +	93 +	181 +	18 -
UNTER 5	77 -	10 -	67 -	67 -	10 -	57 -	-	10 -	-	10 -	-
5 - 5,5	32 -	3 -	30 -	57 -	1 -	56 -	-	25 +	1 -	26 +	-
5,5 - 6	538 -	9 +	547 -	545 -	0 -	544 -	-	6 +	9 +	3 -	0 -
6 - 6,5	555 +	38 +	518 +	541 +	28 +	513 +	0 -	15 +	10 +	5 +	0 -
6,5 - 7	295 +	121 +	168 +	265 +	122 +	143 +	7 +	24 +	1 -	25 +	0 -
7 - 7,5	706 +	181 +	506 +	450 +	98 +	352 +	1 -	257 +	83 +	154 +	20 +
7,5 - 8	56 -	4 -	47 -	65 -	3 -	62 -	1 -	11 +	1 -	15 +	3 -
8 - 8,5	26 +	8 -	74 +	76 +	3 -	78 +	10 -	40 -	5 -	5 -	30 -
8,5 - 9	126 -	8 -	106 -	88 -	8 -	81 -	8 -	30 -	-	25 -	5 -
9 - 9,5	11 -	12 -	3 +	8 -	12 -	4 +	2 -	1 -	-	1 -	-
9,5 - 10	75 -	43 -	32 -	74 -	42 -	32 -	0 -	1 -	1 -	-	0 -
10 UND MEHR	36 +	-	36 +	36 +	-	36 +	0 -	0 -	-	0 -	-

7: 4 UMLAUF

MILL: DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- VERSCHREIBUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	58 890	21 291	35 753	44 889	16 645	28 244	948	13 052	4 646	7 509	897
UNTER 5	1 151	232	907	964	222	742	-	187	10	165	12
5 - 5,5	3 254	1 230	2 023	2 493	1 065	1 428	-	762	165	595	1
5,5 - 6	5 214	1 531	3 471	3 804	1 236	2 567	178	1 232	295	903	33
6 - 6,5	11 911	4 358	7 264	9 151	3 470	5 681	130	2 630	888	1 583	160
6,5 - 7	9 271	3 866	5 152	6 842	2 766	4 075	103	2 327	1 100	1 077	150
7 - 7,5	8 608	2 999	5 334	6 001	2 200	3 801	61	2 546	799	1 533	214
7,5 - 8	5 728	2 253	3 349	4 705	1 853	2 852	80	943	400	497	46
8 - 8,5	7 021	2 459	4 278	5 478	1 896	3 582	166	1 377	563	696	118
8,5 - 9	2 705	1 052	1 485	2 107	861	1 246	128	470	191	239	39
9 - 9,5	2 382	912	1 362	1 969	745	1 224	71	342	167	138	37
9,5 - 10	865	276	565	758	236	522	9	98	41	43	14
10 UND MEHR	778	122	562	618	94	524	21	139	28	39	72

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL: DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSGEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	1 344 +	137 +	45 -	1 253 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	1 334 +	141 +	45 -	1 239 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	513 +	108 +	28 -	433 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	210 +	46 +	28 -	193 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	108 +	0 -	14 -	122 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	2 +	-	-	2 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	13 +	12 +	-	1 +
SONSTIGE STELLEN	303 +	62 +	1 +	240 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	92 +	2 -	1 -	95 +
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	236 +	37 +	-	199 +
NAMENSCHIFFSPFANDBRIEFE	28 -	-	28 -	-
NAMENSKOMMUNALOBIGATIONEN	288 +	70 +	-	218 +
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	17 +	-	-	17 +
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL.- SCHULDSCHEINDARLEHEN)	821 +	33 +	18 -	805 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	549 +	35 +	19 -	534 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	13 +	0 -	0 -	13 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	7 +	0 -	-	7 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	126 +	12 +	5 +	110 +
SONSTIGE STELLEN	272 +	1 -	2 +	271 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	205 +	8 +	-	197 +
DURCHLAUFENDE KREDITE	10 +	4 -	0 -	14 +

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSGEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	4 470 +	878 +	41 -	3 633 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	4 373 +	892 +	41 -	3 522 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	1 617 +	766 +	12 +	840 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	1 007 +	619 +	11 -	399 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	301 +	1 -	23 -	325 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	9 +	1 +	-	9 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	40 +	8 +	-	31 +
SONSTIGE STELLEN	610 +	146 +	23 +	441 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	72 +	12 -	4 -	87 +
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSYPOTHEKENPFANDBRIEFE	481 +	89 +	-	392 +
NAMENSCHIFFSPFANDBRIEFE	3 +	-	12 +	8 -
NAMENSKOMMUNALOBIGATIONEN	1 107 +	677 +	-	430 +
SONSTIGE NAMENSschuldVERSCHREIBUNGEN	26 +	-	-	26 +
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL.- SCHULDSCHEINDARLEHEN)	2 756 +	126 +	52 -	2 682 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	1 665 +	104 +	47 -	1 608 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	81 +	0 -	0 -	81 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	26 +	0 -	-	26 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	491 +	34 +	5 +	453 +
SONSTIGE STELLEN	1 091 +	22 +	5 -	1 074 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	300 +	8 +	5 -	297 +
DURCHLAUFENDE KREDITE	97 +	15 -	0 -	112 +

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

Milli DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSGEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	102 262	11 448	1 730	89 084
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	74 680	10 414	1 684	62 582
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	16 995	7 706	1 166	8 123
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	11 170	4 196	822	6 151
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	4 118	74	345	3 700
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	1 724	1 338	-	387
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	1 217	140	-	1 077
SONSTIGE STELLEN	5 825	3 510	344	1 972
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	861	467	38	355
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSYPOTHEKENPFANDBRIEFE	4 128	2 256	-	1 872
NAMENSCHIFFSPFANDBRIEFE	1 166	-	1 166	-
NAMENSKOMMUNALOBIGATIONEN	10 679	5 449	-	5 230
SONSTIGE NAMENSschuldVERSCHREIBUNGEN	1 021	-	-	1 021
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHLIEß- SCHULDSCHENKENDARLEHEN)	57 685	2 708	518	54 459
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	29 154	1 869	415	26 870
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	372	2	2	368
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	2 061	141	-	1 920
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	7 525	68	5	7 452
SONSTIGE STELLEN	28 530	840	103	27 588
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	9 949	69	2	9 878
DURCHLAUFENDE KREDITE	27 582	1 033	47	26 502

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DARVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN			PFANDBRIEFBANKEN			KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT: 11	8 699	8 595	104	2 612	2 611	2	45	45	-	6 042	5 939	103
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	6 834	6 734	100	2 320	2 318	2	45	45	-	4 469	4 371	98
HYPOTHEKARKREDITE	1 763	1 704	59	982	980	2	45	45	-	736	679	58
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	1 266	1 232	34	758	757	1	-	-	-	508	475	33
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	342	342	-	205	205	-	-	-	-	137	137	-
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	72	46	26	8	8	1	-	-	-	63	39	25
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	13	13	-	10	10	-	-	-	-	3	3	-
SCHIFFE	70	70	-	-	-	-	45	45	-	25	25	-
KOMMUNALDARLEHEN	4 655	4 618	37	1 334	1 334	-	-	-	-	3 321	3 283	37
REINE KOMMUNALDARLEHEN	4 435	4 398	37	1 232	1 232	-	-	-	-	3 203	3 166	37
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	4 284	4 249	35	1 180	1 180	-	-	-	-	3 103	3 068	35
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS EXP.-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICHT.	2 464	2 464	-	475	475	-	-	-	-	1 989	1 989	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	1 206	1 201	5	569	569	-	-	-	-	638	633	5
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	613	583	30	137	137	-	-	-	-	476	447	30
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	143	142	1	52	52	-	-	-	-	92	90	1
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	85	85	-	8	8	-	-	-	-	77	77	-
DEUTSCHE BUNDESPost	7	7	-	3	3	-	-	-	-	5	5	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	5	4	1	-	-	-	-	-	-	5	4	1
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	3	3	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-
KOMMUNALVERBÜRGT. DARLEHEN	151	151	0	54	54	-	-	-	-	97	97	0
DARF. AN VERSÖRGENGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	58	58	-	13	13	-	-	-	-	45	45	-
KOMMUNALVERBÜRGT. HYPOTH.	69	69	-	48	48	-	-	-	-	21	21	-
DARF. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	36	36	-	18	18	-	-	-	-	18	18	-
LANDESKULTURDARLEHEN	18	18	1	0	0	-	-	-	-	18	17	1
SONSTIGE DARLEHEN	398	395	3	4	4	-	-	-	-	394	391	3
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	85	83	3	4	4	-	-	-	-	82	79	3
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	223	223	-	-	-	-	-	-	-	223	223	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	14	14	0	-	-	-	-	-	-	14	14	0
SONSTIGE ZWECKE	75	75	0	0	0	-	-	-	-	75	75	0
SCHIFFSBAUTEN	0	0	-	-	-	-	-	-	-	0	0	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	1 866	1 861	5	292	292	-	-	-	-	1 573	1 569	5
KOMMUNALDARLEHEN	1 653	1 651	2	287	287	-	-	-	-	1 366	1 363	2
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	603	601	2	35	35	-	-	-	-	568	566	2
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	785	785	0	98	98	-	-	-	-	686	686	0
SONSTIGE DARLEHEN	212	210	2	5	5	-	-	-	-	207	205	2

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT;

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		DURCH- LAUFENDE KREDITE
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	
INSGESAMT: 11	23 105	22 746	359	8 326	8 320	6	148	148	-	14 631	14 278	353
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	18 391	18 049	343	7 202	7 196	6	148	148	-	11 041	10 705	336
HYPOTHEKARKREDITE	5 175	4 989	186	2 846	2 841	5	148	148	-	2 181	2 000	181
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	3 572	3 468	104	2 224	2 221	2	-	-	-	1 348	1 247	101
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	1 080	1 080	-	581	581	-	-	-	-	500	500	-
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	212	131	82	24	21	2	-	-	-	189	110	79
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	50	50	-	18	18	-	-	-	-	32	32	-
SCHIFFE	260	260	-	-	-	-	148	148	-	111	111	-
KOMMUNALDARLEHEN	11 817	11 668	149	4 328	4 327	1	-	-	-	7 490	7 342	148
REINE KOMMUNALDARLEHEN	11 032	10 885	147	3 844	3 844	-	-	-	-	7 188	7 042	147
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	10 191	10 048	143	3 413	3 413	-	-	-	-	6 779	6 635	143
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICHT.	5 362	5 362	-	1 547	1 547	-	-	-	-	3 815	3 815	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	2 970	2 955	15	1 367	1 367	-	-	-	-	1 603	1 588	15
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	1 859	1 730	128	498	498	-	-	-	-	1 361	1 232	128
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	665	663	2	357	357	-	-	-	-	308	306	2
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	135	135	-	38	38	-	-	-	-	97	97	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	17	17	-	13	13	-	-	-	-	5	5	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	13	11	1	2	2	-	-	-	-	10	9	1
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	164	164	-	72	72	-	-	-	-	92	92	-
KOMMUNALVERBÜRTE DARLEHEN	531	530	1	290	290	-	-	-	-	241	240	1
DAR. AN VERSORGENS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	250	250	-	170	170	-	-	-	-	81	81	-
KOMMUNALVERBÜRTE HYPOTH.	253	252	1	194	193	1	-	-	-	60	60	0
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	132	131	1	86	84	1	-	-	-	47	47	0
LANDESKULTURDARLEHEN	78	76	2	0	0	-	-	-	-	78	76	2
SONSTIGE DARLEHEN	1 321	1 316	6	28	28	-	-	-	-	1 293	1 287	6
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	244	238	5	4	4	-	-	-	-	240	235	5
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	785	785	-	1	1	-	-	-	-	785	785	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	36	35	0	-	-	-	-	-	-	36	35	0
SONSTIGE ZWECKE	224	224	0	24	24	-	-	-	-	201	200	0
SCHIFFSBAUTEN	32	32	-	-	-	-	-	-	-	32	32	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	4 713	4 697	16	1 124	1 124	-	-	-	-	3 590	3 574	16
KOMMUNALDARLEHEN	4 039	4 029	10	1 111	1 111	-	-	-	-	2 927	2 917	10
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	1 696	1 690	6	75	75	-	-	-	-	1 621	1 615	6
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	2 005	2 002	3	852	852	-	-	-	-	1 153	1 149	3
SONSTIGE DARLEHEN	675	669	6	12	12	-	-	-	-	663	656	6

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL.; DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		
										ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	5 328 +	5 318 +	10 +	1 538 +	1 543 +	4 -	51 -	51 -	0 -	3 841 +	3 827 +	14 +
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	3 866 +	3 844 +	22 +	1 369 +	1 373 +	4 -	51 -	51 -	0 -	2 548 +	2 522 +	27 +
HYPOTHEKARKREDITE	630 +	644 +	13 -	459 +	464 +	4 -	52 -	52 -	0 -	223 +	232 +	9 -
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	643 +	654 +	12 -	399 +	404 +	4 -	-	-	-	243 +	250 +	7 -
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	51 +	51 +	0 -	52 +	52 +	0 -	-	-	-	0 -	0 -	0 -
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	27 +	28 +	1 -	2 +	2 +	0 +	-	-	-	25 +	26 +	1 -
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	26 -	26 -	0 -	6 +	6 +	0 +	-	-	-	32 -	32 -	0 -
SCHIFFE	65 -	64 -	1 -	-	-	-	52 -	52 -	0 -	12 -	12 -	1 -
KOMMUNALDARLEHEN	3 251 +	3 215 +	36 +	970 +	970 +	0 -	1 +	1 +	-	2 280 +	2 244 +	36 +
REINE KOMMUNALDARLEHEN	3 164 +	3 126 +	38 +	959 +	959 +	-	11 -	11 -	-	2 216 +	2 178 +	38 +
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	3 119 +	3 083 +	35 +	906 +	906 +	-	-	-	-	2 212 +	2 177 +	35 +
BUND, LASTENAUSGLEICHS- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICHI:	2 219 +	2 219 +	-	427 +	427 +	-	-	-	-	1 792 +	1 792 +	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	722 +	717 +	5 +	423 +	423 +	-	-	-	-	299 +	294 +	5 +
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	177 +	147 +	30 +	56 +	56 +	-	-	-	-	121 +	91 +	30 +
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN:	32 +	30 +	2 +	35 +	35 +	-	-	-	-	3 -	5 -	2 +
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	22 +	22 +	-	7 -	7 -	-	-	-	-	29 +	29 +	-
DEUTSCHE BUNDESPoST	2 -	2 -	-	0 -	0 -	-	-	-	-	2 -	2 -	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	11 +	10 +	1 +	18 +	18 +	-	11 -	11 -	-	4 +	3 +	1 +
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH:	3 +	3 +	-	-	-	-	-	-	-	3 +	3 +	-
KOMMUNALVERBÜRTE DARLEHEN	75 +	77 +	2 -	1 -	1 -	-	12 +	12 +	-	64 +	66 +	2 -
DARF. AN VERSORGENGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	40 +	40 +	-	5 -	5 -	-	1 +	1 +	-	44 +	44 +	-
KOMMUNALVERBÜRTE HYPOTH:	12 +	12 +	0 -	11 +	11 +	0 -	-	-	-	1 +	1 +	0 -
DARF. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	1 896 +	1 896 +	0 -	13 -	13 -	0 -	-	-	-	1 909 +	1 909 +	0 -
LANDESKULTURDARLEHEN	24 -	24 -	0 -	2 -	2 -	-	-	-	-	22 -	22 -	0 -
SONSTIGE DARLEHEN	9 +	10 +	0 -	57 -	57 -	-	-	-	-	67 +	67 +	0 -
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	23 -	24 -	0 +	45 -	45 -	-	-	-	-	21 +	21 +	0 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	43 +	43 +	0 -	2 -	2 -	-	-	-	-	45 +	46 +	0 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	0 -	0 +	0 -	0 -	0 -	-	-	-	-	0 +	0 +	0 -
SONSTIGE ZWECKE	10 -	10 -	0 -	10 -	10 -	-	-	-	-	1 -	1 -	0 -
SCHIFFSBAUTEN	0 +	0 +	-	-	-	-	-	-	-	0 +	0 +	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	1 462 +	1 474 +	12 -	169 +	169 +	-	-	-	-	1 293 +	1 305 +	12 -
KOMMUNALDARLEHEN	1 381 +	1 375 +	7 +	164 +	164 +	-	-	-	-	1 218 +	1 211 +	7 +
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	517 +	516 +	1 +	29 +	29 +	-	-	-	-	488 +	488 +	1 +
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	703 +	703 +	0 -	13 +	13 +	-	-	-	-	690 +	690 +	0 -
SONSTIGE DARLEHEN	81 +	99 +	19 -	5 +	5 +	-	-	-	-	75 +	94 +	19 -

*) EINSCHL.; DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT;

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INSGESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN			PFANDBRIEFBANKEN			KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT:	12 557 +	12 460 +	97 +	4 653 +	4 667 +	15 -	37 -	37 -	0 -	7 942 +	7 830 +	112 +
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	8 916 +	8 788 +	128 +	3 806 +	3 821 +	15 -	37 -	37 -	0 -	5 147 +	5 005 +	143 +
HYPOTHEKARKREDITE	2 524 +	2 551 +	26 -	1 620 +	1 635 +	15 -	38 -	38 -	0 -	943 +	953 +	11 -
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	2 066 +	2 104 +	38 -	1 345 +	1 362 +	17 -	-	-	-	721 +	742 +	21 -
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	459 +	459 +	0 -	263 +	263 +	0 -	-	-	-	196 +	196 +	0 -
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	105 +	93 +	12 +	11 +	10 +	2 +	-	-	-	94 +	83 +	11 +
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	12 -	12 -	0 -	1 +	1 +	0 -	-	-	-	13 -	13 -	0 -
SCHIFFE	93 -	92 -	1 -	-	-	-	38 -	38 -	0 -	55 -	54 -	1 -
KOMMUNALDARLEHEN	6 085 +	5 930 +	156 +	2 314 +	2 313 +	1 +	1 +	1 +	-	3 771 +	3 616 +	155 +
REINE KOMMUNALDARLEHEN	5 620 +	5 456 +	164 +	2 094 +	2 094 +	0 -	11 -	11 -	-	3 537 +	3 372 +	164 +
I. LÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	5 434 +	5 274 +	160 +	1 822 +	1 822 +	0 -	-	-	-	3 612 +	3 452 +	160 +
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICHERUNG	3 745 +	3 745 +	-	958 +	958 +	-	-	-	-	2 788 +	2 788 +	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	1 159 +	1 145 +	14 +	768 +	768 +	-	-	-	-	391 +	377 +	14 +
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	529 +	384 +	145 +	96 +	96 +	0 -	-	-	-	433 +	288 +	145 +
I. INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERNEHMEN	253 +	249 +	3 +	165 +	165 +	0 -	-	-	-	88 +	84 +	3 +
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	16 -	16 -	0 -	35 -	35 -	0 -	-	-	-	19 +	19 +	-
DEUTSCHE BUNDESPost	117 -	117 -	-	34 -	34 -	-	-	-	-	83 -	83 -	-
I. INLÄND.-ÖRGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	203 -	204 -	2 +	15 +	15 +	0 -	11 -	11 -	-	207 -	209 -	2 +
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	136 +	136 +	-	91 +	91 +	-	-	-	-	45 +	45 +	-
KOMMUNALVERBÜRGT. DARLEHEN	442 +	452 +	10 -	116 +	116 +	-	11 +	11 +	-	315 +	325 +	10 -
DARF. AN VERSÖRGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	305 +	305 +	0 -	133 +	133 +	-	1 +	1 +	-	171 +	171 +	0 -
KOMMUNALVERBÜRGT. HYPOTHEK.	23 +	22 +	1 +	104 +	103 +	1 +	-	-	-	81 -	81 -	0 +
DARF. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	73 -	74 -	1 +	20 +	19 +	1 +	-	-	-	93 -	93 -	0 +
LANDESKULTURDARLEHEN	4 +	5 +	1 -	4 -	4 -	-	-	-	-	8 +	9 +	1 -
SONSTIGE DARLEHEN	302 +	303 +	0 -	124 -	124 -	-	-	-	-	426 +	426 +	0 -
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	6 +	6 +	0 +	118 -	118 -	-	-	-	-	123 +	123 +	0 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	214 +	214 +	0 -	4 -	4 -	-	-	-	-	219 +	219 +	0 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	1 +	1 +	0 +	0 -	0 -	-	-	-	-	1 +	1 +	0 +
SONSTIGE ZWECKE	58 +	59 +	0 -	1 -	1 -	-	-	-	-	59 +	60 +	0 -
SCHIFFSBAUTEN	23 +	23 +	-	-	-	-	-	-	-	23 +	23 +	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	3 641 +	3 672 +	31 -	847 +	847 +	-	-	-	-	2 795 +	2 826 +	31 -
KOMMUNALDARLEHEN	3 320 +	3 307 +	14 +	825 +	825 +	-	-	-	-	2 496 +	2 482 +	14 +
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	1 592 +	1 586 +	6 +	62 +	62 +	-	-	-	-	1 530 +	1 524 +	6 +
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	1 502 +	1 501 +	1 +	646 +	646 +	-	-	-	-	856 +	854 +	1 +
SONSTIGE DARLEHEN	321 +	365 +	45 -	22 +	22 +	-	-	-	-	299 +	344 +	45 -

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	4 61 926	434 344	27 582	186 274	185 240	1 033	5 409	5 362	47	270 244	243 742	26 502
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	395 279	369 105	26 173	168 067	167 033	1 033	5 409	5 362	47	221 803	196 710	25 093
HYPOTHEKARKREDITE	170 243	148 907	21 336	82 692	81 685	1 007	5 388	5 341	47	82 163	61 881	20 282
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	112 366	99 819	12 547	58 399	57 476	923	-	-	-	53 967	42 343	11 624
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	34 685	34 674	11	22 355	22 349	6	-	-	-	12 330	12 325	5
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	13 185	4 471	8 714	1 126	1 049	78	-	-	-	12 058	3 422	8 636
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	1 418	1 417	1	812	811	1	-	-	-	606	606	0
SCHIFFE	8 590	8 527	63	-	-	-	5 388	5 341	47	3 202	3 186	16
KOMMUNALDARLEHEN	202 695	198 533	4 163	84 530	84 504	26	21	21	-	118 144	114 008	4 136
KEINE KOMMUNALDARLEHEN	172 115	168 023	4 092	68 540	68 533	7	-	-	-	103 575	99 490	4 085
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	144 579	140 778	3 801	57 861	57 861	0	-	-	-	86 718	82 917	3 801
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICHT.	43 209	43 209	0	18 243	18 243	-	-	-	-	24 966	24 965	0
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	54 548	53 564	984	25 552	25 552	-	-	-	-	28 996	28 012	984
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	46 822	44 005	2 817	14 065	14 065	0	-	-	-	32 757	29 940	2 817
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	23 662	23 500	163	9 488	9 487	0	-	-	-	14 175	14 012	163
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	8 343	8 343	0	4 268	4 268	0	-	-	-	4 075	4 075	-
DEUTSCHE BUNDESPost	7 894	7 893	1	2 743	2 743	-	-	-	-	5 152	5 151	1
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	944	815	128	211	204	7	-	-	-	733	612	121
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	2 929	2 929	-	981	981	-	-	-	-	1 948	1 948	-
KOMMUNALVERBÜRGT DARLEHEN	16 050	16 000	51	7 461	7 461	-	21	21	-	8 568	8 518	51
DARF AN VERSÖRGENGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	6 153	6 152	2	3 270	3 270	-	10	10	-	2 873	2 871	2
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	14 530	14 510	20	8 529	8 510	19	-	-	-	6 001	6 000	1
DARF AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	12 690	12 670	20	7 192	7 173	19	-	-	-	5 498	5 497	1
LANDESKULTURDARLEHEN	3 174	2 873	301	319	319	0	-	-	-	2 855	2 554	301
SONSTIGE DARLEHEN	19 166	18 793	374	526	526	-	-	-	-	18 640	18 267	374
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	3 306	3 131	175	467	467	-	-	-	-	2 839	2 664	175
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	12 549	12 475	74	39	39	-	-	-	-	12 509	12 435	74
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	41	33	8	0	0	-	-	-	-	41	33	8
SONSTIGE ZWECKE	3 068	2 952	117	20	20	-	-	-	-	3 048	2 932	117
SCHIFFSBAUTEN	202	202	-	-	-	-	-	-	-	202	202	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	66 647	65 238	1 409	18 207	18 207	-	-	-	-	48 441	47 032	1 409
KOMMUNALDARLEHEN	52 292	51 373	920	17 923	17 923	-	-	-	-	34 369	33 449	920
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	15 358	15 084	274	830	830	-	-	-	-	14 528	14 253	274
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	33 972	33 333	639	15 515	15 515	-	-	-	-	18 457	17 818	639
SONSTIGE DARLEHEN	14 355	13 866	489	283	283	-	-	-	-	14 072	13 582	489

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTOGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT;

*)
13 UMLAUF AN ALTSCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL: DM

JAHR MONAT	INSGESAMT	AUF DM UMGESTELLTE WERTPAPIERE				SCHULDVERSCHREIBUNGEN NACH DEM ALTSPARERGESETZ			
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND-2) BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI-3) BUNGEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- 4) GATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREI- BUNGEN
1978 MÄRZ	671	670	571	96	3	1	1	0	0
JUNI	671	670	571	96	-	1	1	0	0
SEPTEMBER	669	668	571	96	1	1	1	0	0
DEZEMBER	659	658	560	95	3	1	1	0	0
1979 MÄRZ	656	655	558	95	2	1	1	0	0
JUNI									
SEPTEMBER									
DEZEMBER									

*) EINSCHL: EIGENBESTAND DER INSTITUTE;

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT;- 2) EINSCHL: SCHIFFSPFANDBRIEFE;- 3) EINSCHL: AUF AUSLÄN-
DUNG LAUTENDE SCHULDVERSCHREIBUNGEN;- 4) OHNE SCHULDVERSCHREIBUNGEN DES UMSCHULUNGSVERBANDES DEUTSCHER GEMEINDEN;

*)
14 UMLAUF UND DECKUNG DER DECKUNGSPFLICHTIGEN SCHULDVERSCHREIBUNGEN (NEU-UND ALTGESCHÄFT)

MILL: DM

DECKUNGS- PFLICHTIGER UMLAUF	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR. BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
ART DER DECKUNG		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI-2) GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI-2) GATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREI- BUNGEN
JAHR } 1) MONAT											
DECKUNGSPFLICHTIGER UMLAUF											
1979 MÄRZ	348 028	118 142	215 704	174 204	74 789	99 415	4 472	169 792	47 757	116 289	9 750
JUNI											
SEPTEMBER											
DEZEMBER											
DECKUNG INSGESAMT 2)											
1979 MÄRZ	572 640	126 713	229 747	177 508	76 206	101 302	4 768	190 364	50 107	128 441	11 016
JUNI											
SEPTEMBER											
DEZEMBER											
ÖFFENTL. DECKUNG 2)											
1979 MÄRZ	367 208	123 230	227 395	173 546	73 824	99 722	4 767	188 895	49 406	127 673	11 816
JUNI											
SEPTEMBER											
DEZEMBER											
ERSATZDECKUNG											
1979 MÄRZ	5 433	3 083	2 349	3 962	2 382	1 580	1	1 470	701	769	0
JUNI											
SEPTEMBER											
DEZEMBER											
DECKUNGSÜBERSCHUSS											
1979 MÄRZ	24 612	8 171	14 039	3 304	1 417	1 887	336	20 972	6 754	12 152	2 066
JUNI											
SEPTEMBER											
DEZEMBER											

*) EINSCHL: HINTERLEGTE NAMENSCHULDVERSCHREIBUNGEN;

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT;- 2) OHNE DIE ALS DECKUNG NICHT IN ANSATZ ZU BRINGENDEN BETRÄGE;

A n h a n g

1 Verzeichnis

der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute

Stand: 31. Dezember 1978

P r i v a t e H y p o t h e k e n b a n k e n

- | | |
|--|--|
| 1 Allgemeine Hypothekenbank AG, Frankfurt/M. | 13 Hypothekenbank in Hamburg, Hamburg |
| 2 Bayerische Handelsbank, München | 14 Lübecker Hypothekenbank AG, Lübeck |
| 3 Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank, München | 15 Münchener Hypothekenbank eG, München |
| 4 Bayerische Vereinsbank vereinigt mit Bayerische Staatsbank AG, München | 16 Norddeutsche Hypotheken- u. Wechselbank (vorm. Mecklenburgische Hypotheken- u. Wechselbank), Hamburg
Rittersch. Kreditinst. d. Fürstentums Lüneburg, Celle |
| 5 Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank, Hannover | 17 Pfälzische Hypothekenbank, Ludwigshafen |
| 6 Deutsche Centralbodenkredit-Aktienges., Berlin - Köln 1) | 18 Rheinische Hypothekenbank, Mannheim |
| 7 Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank AG, Hamburg - Berlin 1) | 19 Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank, Köln |
| 8 Deutsche Hypothekenbank, Bremen | 20 Süddeutsche Bodencreditbank, München |
| 9 Deutsche Hypothekenbank (Act.-Ges.), Hannover und Berlin 1) | 21 Thüringische Landes-Hypothekenbank AG, Hagen/Westf. 2) |
| 10 Deutsche Wohnstätten-Hypothekenbank AG, Wiesbaden 2) | 22 Vereinsbank in Nürnberg, Nürnberg |
| 11 Frankfurter Bodenkreditbank AG, Frankfurt/M. | 23 Westfälische Hypothekenbank AG, Hagen/Westf. |
| 12 Frankfurter Hypothekenbank, Frankfurt/M. | 24 Württembergische Hypotheken-Bank, Stuttgart |

S c h i f f s p f a n d b r i e f b a n k e n

- | | |
|---|---|
| 1 Deutsche Schiffahrtsbank AG, Bremen | 4 Deutsche Schiffspfandbriefbank AG, Berlin - Bremen 1) |
| 2 Deutsche Schiffsbeleihungs-Bank AG, Hamburg | |
| 3 Deutsche Schiffskreditbank, Duisburg 3) | 5 Schiffshypothekenbank zu Lübeck AG, Kiel |

Ö f f e n t l i c h - r e c h t l i c h e K r e d i t i n s t i t u t e

- | | |
|--|--|
| 1 Badische Kommunale Landesbank - Girozentrale -, Mannheim | 15 Landesbank Rheinland-Pfalz, Girozentrale, Mainz |
| 2 Bayerische Landesbank Girozentrale, München | 16 Landesbank und Girozentrale Saar, Saarbrücken |
| 3 Berliner Pfandbrief-Bank, Berlin | 17 Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel |
| 4 Braunschweig, ritterschaftl. Kreditinstitut, Wolfenbüttel | 18 Landeskreditbank Baden-Württemberg, Karlsruhe |
| 5 Bremer Landesbank, Bremen | 19 Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt/M. 4) |
| 6 Calenberger Kreditverein, Hannover | 20 Märkische Landschaft, Berlin 2) |
| 7 Central-Landschaft für die Preußischen Staaten, Berlin 2) | 21 Norddeutsche Landesbank, Girozentrale, Hannover - Braunschweig |
| 8 Deutsche Girozentrale - Deutsche Kommunalbank-, Berlin - Frankfurt/M. 1) | 22 Ritterschaftl. Kreditinstitut Stade, Stade |
| 9 Deutsche Pfandbriefanstalt, Wiesbaden - Berlin 1) | 23 Schleswig-Holsteinische Landschaft, Kiel |
| 10 Deutsche Rentenbank - Kreditanstalt (Landwirtschaftliche Zentralbank), Berlin-Grunewald/Frankfurt/M. 4) | 24 Staatliche Kreditanstalt Oldenburg - Bremen, Bremen |
| 11 Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank, Bonn - Berlin 1) | 25 Westdeutsche Landesbank Girozentrale, Düsseldorf und Münster/Westf. |
| 12 Hamburgische Landesbank Girozentrale, Hamburg | 26 Westfälische Landschaft, Münster Westf. |
| 13 Hessische Landesbank Girozentrale, Frankfurt/M. | 27 Württembergische Landeskommunalbank - Girozentrale -, Stuttgart |
| 14 Kur- und Neumärkische Ritterschaftliche Darlehens-Kasse, Berlin 2) | |

1) Institut mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Bundesland. - 2) Institut, das nur über das Altgeschäft berichtet. - 3) Die Umwandlung der Deutschen Schiffskreditbank AG, Duisburg auf die Deutsche Schiffahrtsbank AG, Bremen erfolgte lt. Beschluß auf der ordentlichen Hauptversammlung der Deutschen Schiffskreditbank AG, Duisburg. Eintragung in das Handelsregister: 17. Juli 1978 - HRB 2395. Die Deutsche Schiffskreditbank wird unter ihrem alten Namen ohne den Zusatz "AG" als Niederlassung der Deutschen Schiffahrtsbank AG, Bremen fortgeführt. - 4) Die Abwicklung der Deutschen Rentenbank - Kreditanstalt wird zum 26. Oktober 1978 beendet. Damit erlischt die Deutsche Rentenbank - Kreditanstalt. Folgeinstitut ist die Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt/M.

